MAH Academy Heidelberger Schloss Symposium

Thema
Weiterbildung als Grundpfeiler gesellschaftlichen Wohlstands

Datum und Uhrzeit
23. Oktober 2021
18:00 – 23:00 Uhr

Veranstaltungsort
Königssaal im Heidelberger Schloss

Programm

18:00 - 18:45 Uhr	**Registrierung und Empfang** Apéro
18:45 - 19:00 Uhr	**Begrüßung und Einführung** Claudia Seitz-Ernst Geschäftsführende Gesellschafterin MAH Management Academy Heidelberg Mathias Ernst (Moderator) Gesellschafter MAH Management Academy Heidelberg
19:00 - 19:30 Uhr	**Employability und Future Skills -** **Eine ökonomische und gesellschaftliche Herausforderung** Dr. Hays Steilberg Executive Vice President Bertelsmann Corporate Human Resources, Executives & Talent
19:40 – 20:10 Uhr	**Faktor Weiterbildung als Win Win in der Wirtschaft –** **Attraktiver Arbeitgeber = langfristiges Wachstum und höherer Gewinn?** Simone Menne Unternehmerin und Aufsichtsrätin
20:20 - 20:50 Uhr	**Strategisches Change Management -** **Wie die Transformation großer Organisationen gelingt** Dr. Wolfgang Freibichler Partner Porsche Consulting
20:50 - 21:30 Uhr	**Pause** mit Getränken & Fingerfood
21:30 - 22:45 Uhr	**Quo vadis Weiterbildung -** **Herausforderungen, Prioritäten und Globale Trends - Podiumsdiskussion und Q&A** TeilnehmerInnen: Dr. Hays Steilberg Simone Menne Dr. Wolfgang Freibichler Prof. Bernd Fitzenberger, PhD, Direktor des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) der Bundesagentur für Arbeit (BA)
22:45 - 23:00 Uhr	**Schlusswort** Claudia Seitz-Ernst
23:00 Uhr	**Ende des Symposiums**

Heidelberger Schloss Symposium

Speaker – Biografien

Dr. Hays Steilberg

Dr. Hays Steilberg wurde in den USA geboren. Er schloss sein Masterstudium an der Universität Heidelberg ab und beendete seine Promotion an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.

Von 1995 bis 1997 arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Münster und verfasste Publikationen zu Nietzsche, Husserl und der Geistesgeschichte Nordamerikas.

Nach wissenschaftlicher Lehrtätigkeit in Deutschland, Kanada und den USA trat Steilberg 1997 als internationaler Projektmanager in die Bertelsmann Reference Group ein und wurde anschließend Verleger der Imprints Chronik Verlag und Bertelsmann Reference (1998). Im Jahr 2001 wechselte er als Director of Development für Nordamerika zum Corporate Center von Bertelsmann in New York.

Von 2005 bis 2008 verantwortete er den globalen HR-Bereich bei Random House, Inc., der größten Publikumsverlagsgruppe der Welt, in New York.

Seit 2009 leitet Steilberg das Corporate Personalwesen sowie die Funktion Obere Führungskräfte und das weltweite Talentmanagement der Bertelsmann SE und konzentriert sich auf internes und externes Recruiting von Top-Führungskräften für Positionen in Unternehmenseinheiten aus dem gesamten Bertelsmann-Konzern.

Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind unter anderem: Executive Recruiting, Management-Entwicklung, Unternehmensstrategie, Führung, Unternehmenskultur, und Change Management.

Simone Menne

Simone Menne begann ihre Karriere bei ITT und wechselte dann zur Deutschen Lufthansa.

Nach verschiedenen Positionen im In- und Ausland, darunter CFO bei BMI, wurde sie 2012 als CFO der LH Group ernannt. Von 2016 bis 2017 war sie als CFO bei Boehringer Ingelheim tätig.

In beiden Unternehmen war sie verantwortlich für die Gründung des Digital Lab.

Frau Menne ist Aufsichtsrätin bei Henkel, Deutsche Post DHL, JCI und Russell Reynolds.

Sie leitet zudem eine Kunstgalerie in Kiel und ist Präsidentin der American Chamber of Commerce in Germany e.V.

Speaker – Biografien

Dr. Wolfgang Freibichler

Dr. Wolfgang Freibichler (geb. 1976) ist Partner bei der Managementberatung Porsche Consulting. Das Unternehmen ist eine Tochtergesellschaft des Sportwagenherstellers Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Stuttgart, beschäftigt heute 685 Mitarbeiter und zählt zu den Top-Ten-Managementberatungen in Deutschland.

Seit Freibichler 2006 zu Porsche Consulting kam, hat er in zahlreichen Branchen und 14 Ländern Projekte mit den Themenschwerpunkten Strategie, Reorganisation und Transformation geleitet. Durch seine mehr als 15-jährige Erfahrung in der Beratung großer und mittelständischer Unternehmen in anspruchsvollen Veränderungssituationen besitzt er spezielle Expertise im Bereich Change Management.

Der gebürtige Heidelberger besitzt einen Abschluss der Technischen Universität Karlsruhe als Dipl. Wirtschaftsingenieur, ein Diplome d'Ingenieur der Grande Ecole in Grenoble, Frankreich und hat an der Universität Hohenheim im Bereich Ökonomie promoviert.

Freibichler ist Autor zahlreicher Fachartikel im Bereich Unternehmensorganisation und Führung die u.a. im „Harvard Business Manager", „Journal of Organization Design", „Zeitschrift für Führung und Organisation" und „Der Aufsichtsrat" erschienen sind.

Prof. Bernd Fitzenberger, PhD

Bernd Fitzenberger ist seit September 2019 Direktor des IAB, mit Unterbrechung im September 2020, und seit Oktober 2020 Professor für Quantitative Arbeitsökonomik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Er studierte an der Universität Konstanz und an der Stanford University in den USA Volkswirtschaftslehre, Mathematik und Statistik. 1993 promovierte er an der Stanford University mit einem PhD in Economics. Im Jahr 1998 habilitierte er an der Universität Konstanz und wurde zum Professor für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Sozialpolitik, an der Technischen Universität Dresden berufen. Von 1999 bis 2004 hatte er den Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Ökonometrie, an der Universität Mannheim inne, von 2004 bis 2007 den Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Labor Economics, an der Goethe-Universität Frankfurt, und von 2007 bis 2015 den Lehrstuhl für Statistik und Ökonometrie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Von 2015 bis 2020 war Bernd Fitzenberger Professor für Ökonometrie an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Bernd Fitzenberger ist Research Fellow am Institut Zukunft der Arbeit in Bonn, am CESifo in München und am Research Center for Education and the Labour Market in Maastricht, sowie International Research Affiliate am Institute for Fiscal Studies in London. Des Weiteren ist er Co-Editor der internationalen Zeitschrift Labour Economics und Mitglied im Herausgebergremium des Journals for Labour Market Research. Außerdem ist er Fellow von LASER (Labor and Socio-Economic Research Center). Er koordiniert verantwortlich das seit 2014 laufende DFG-Forschungsschwerpunktprogramm "The German Labor Market in a Globalized World: Challenges through Trade, Technology and Demographics" (SPP 1764), dessen Koordinationsstelle am ZEW angesiedelt ist.

Seine Hauptforschungsgebiete sind Einkommens- und Lohnungleichheit, Beschäftigungsentwicklung, Evaluation von Maßnahmen der Arbeitsmarkt- und Bildungspolitik, berufliche Bildung und Übergang von Schule zu Beruf, Beschäftigung von Müttern, Gewerkschaften (Tarifbindung, Organisationsgrad, Lohnstrukturen und Beschäftigung), Evaluationsmethoden und die Methode der Quantilsregression.

Veranstalter

Als gemeinnützige Gesellschaft entwickeln wir gemeinsam mit der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen berufsbegleitende Master-Studiengänge und Weiterbildungsformate auf höchstem Qualitätsniveau. In unseren Master-Studiengängen und Zertifikats-Programmen verknüpfen wir Wissenschaft und Wirtschaft miteinander und schaffen eine ideale Kombination aus Theorie und Praxis.

Unser Ziel ist es, Berufstätigen die Möglichkeit zu eröffnen, neben ihrer beruflichen Tätigkeit ein akademisches Studium in einem überschaubaren zeitlichen Rahmen zu absolvieren.

Wir vereinen die Vorzüge des staatlichen und privaten Bildungssystems: Erwachsenenbildung auf Hochschulniveau im exklusiven Ambiente kleiner Studiengruppen mit international staatlich anerkannten Master-Abschlüssen.

„Unsere Vision ist, lebenslanges Lernen durch ein hochqualitatives, zukunftsorientiertes Bildungsangebot zu ermöglichen, mit dem Ziel der persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung des Menschen innerhalb der Gesellschaft und zum Nutzen des Gemeinwohls“.

Sponsoren

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern. Bertelsmann verfolgt das Ziel der Klimaneutralität bis 2030. Im Jahr 2021 begeht Bertelsmann den 100. Geburtstag seines Nachkriegsgründers und langjährigen Vorstands-vorsitzenden Reinhard Mohn.

Communication between Nations: Diesem Motto hat sich die Ge|Tra|Net| verschrieben: Als einer der führenden Sprachdienstleister Deutschlands bietet das Unternehmen mit 120 Mitarbeitern in 14 Städten bundesweit das gesamte Spektrum eines modernen Language Service Providers an. In Heidelberg ist die Ge|Tra|Net| mit com.be.nations vertreten, die neben den klassischen Sprachdienstleistungen wie Übersetzungen und Dolmetschen vor allem auf Sprachtraining, Schulungen und Coaching spezialisiert ist.